

Lurz, A., Weltreiseskizzen. 5 Tle. Dresden 1901/03, W. Baensch. (M 4.—; geb. M 5.—.) Ladenpr. aufgeh. [70.] — Liefert jetzt Gustav Pietzsch in Dresden brosch. zu M —.75 bar. [74.]

Mädchenbuch, Deutsches. Stuttg., K. Thienemanns Verl. Ladenpreis der Bde. 9 u. 10 (1901 u. 1902) aufgeh., jetzt einzeln à M 3.— bar, Verkaufspreis beliebig, aber nicht unter M 4.—. [72.]

Mandry, Gust., Das württembergische Privatrecht. I. Bd. 1901. (M 7.—.) II Bd. in 3 Teilen. 1902/03. (M 19.—.) Tüb., J. C. B. Mohr (Paul Siebeck). Ladenpr. aufgeh. [73.]

Ruhnstruck, W. (Postsekretär in Greiz), Handbuch der Postgeographie. 3. Aufl. 1904. M 1.60; geb. M 2.—; — Atlas der Postgeographie. 2. Aufl. 1903. M 3.40; geb. M 3.90; — Atlas der Deutschen Postkurskarten. 2. Aufl. 1904. M 1.50; — Deutsche Bahnpostkarte mit 2 Nebenkarten. 1905. M 1.20. Sämtlich (bisher Selbstverlag) jetzt Kassel, Georg Dufayel. [70.]

Sonnenberg, Else, Wie es am Waterberg zugeht. (Berlin 1905, Süsserott.) Vergriffen. Die zweite Auflage erscheint demnächst im Kommissionsverlag von Hellmuth Wollermann in Braunschweig. Vergl. die Ankündigung in Nr. 75.

Stoddard, John L., Die Neue Welt. Sammlung fotogr. Aufnahmen. Deutscher Text von Gerhard Stein. (Berlin 1895, Werner Verlag) jetzt Lpzg., Bibliogr. Anstalt Ad. Schumann Geb. M 10.— ord. [72.]

Talmud, Der babylonische. Hrsg. von Lazarus Goldschmidt. I.—VI. Bd., 1.—4. Lfrg. (Brln. 1896—1905, S. Calvary & Co.) jetzt Lpzg., Harrassowitz. [73.]
In wenigen Tagen gelangt die 5. Lfrg. vom VI. Bd. zur Ausgabe.

Thompson, E. S., Bingo und andere Tiergeschichten. Lpzg. 1900, Poeschel & Trepte) jetzt Stuttg., Franckh'sche Verlagshandlung. [75.]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich meine Buchhandlung u. Antiquariat von der Goethestr. 3

nach der Herzog-Heinrichstr. 28 verlegt habe.

Direkte Zusendung von Prospekten deutsch. Literatur, hauptsächlich von Jurisprudenz, Geschichte sowie Antiqu.-Katalogen hierüber, auch über engl. Werke ist mir erwünscht!

Von unverlangten Kommissions- sendungen bitte ganz abzusehen, ich wähle meinen Bedarf selbst.

Herr F. Volckmar in Leipzig wird meine Vertretung beibehalten.

Hochachtungsvoll

München, 1. April 1906.

Karl Hess,
Buchhandlung u. Antiquariat.

Meine hieselbst seit 1900 bestehende Buchhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier, Leipzig, meine Kommission übertragen.

Dresden-A., den 31. März 1906.

E. A. Wappler.

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir dem verehrlichen Buchhandel ergebenst mitzuteilen, daß ich am 1. April d. J. die Buchhandlung von Herrn Otto Günther in Siegnitz ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben habe und unter der alten Firma:

Otto Günther's Buchhandlung
(Inhaber Joseph Bürke)

in streng solider Weise weiterführen werde. Das gütige Einverständnis der Verleger voraussetzend, übertrug ich sämtliche Disponenden 1906, sowie die in Rechnung 1906 gesandten Bücher, auf mein Konto. Für prompte Abrechnung werde ich stets Sorge tragen, und richte gleichzeitig an die Herren Verleger die höfl. Bitte, mein junges Unternehmen durch Konto-Eröffnung gütigst unterstützen zu wollen. Meine Vertretung bleibt in den Händen des Herrn F. Volckmar in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Siegnitz, den 1. April 1906.
Ring 23/24.

Joseph Bürke.

Auslieferung in Stuttgart.

Ich habe zunächst für nachstehende, in Süddeutschland besonders gut eingeführte Schulbücher meines Verlages eine

Auslieferungsstelle für Süddeutschland

bei der Firma Albert Koch & Co. in Stuttgart eingerichtet und bitte die in Stuttgart durch einen Kommissionär vertretenen Sortimentsfirmen, ihren Bedarf in Zukunft von dort verlangen zu wollen:

Gesenius, Lehrbuch der englischen Sprache. Teil I. M 2.40 ord.

— do. Teil II. M 3.20 ord.

Gesenius-Regel, Sprachlehre. Ausgabe A. Teil I. M 3.50 ord.

— — do. do. Teil II. M 2.25 ord

Gesenius-Regel, Sprachlehre. Ausgabe für höhere Mädchenschulen. M 3.50 ord.

Gesenius-Regel, Sprachlehre. Ausgabe B. Unterstufe. M 1.80 ord

— — do. do. Oberstufe für Knabenschulen. M 2.40 ord.

— — do. do. Oberstufe für Mädchenschulen. M 2.40 ord.

Die Auslieferung erfolgt zu meinen Originalbedingungen und nur gegen bar.

Direkte Sendungen dürfen von obengenannter Firma nicht ausgeführt werden, auch ist diese zur Annahme von Remittenden nicht berechtigt.

Ich ersuche, von dieser Verkehrserleichterung gef. Kenntnis nehmen und von ihr recht fleißig Gebrauch machen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Halle a/S., 2. April 1906.

Germann Gesenius.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Fr. Bernard in Herne

Buch- und Papierhandlung.

Leipzig, 1. April 1906. **L. Staackmann.**

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass wir vom 1. April unter der Firma

G. & B. Külbs

in München, Adalbertstrasse No. 37, eine Musikalienhandlung eröffnen.

Unsere Vertretung übertragen wir der Firma Friedrich Hofmeister in Leipzig.

Vorläufig wählen wir unseren Bedarf selbst, wir ersuchen jedoch die Herren Verleger um Zusendung von Katalogen, Prospekten und Vorzugsofferten.

Hochachtungsvoll

München.

G. & B. Külbs.

Leipzig-Gohlis, den 1. April 1906.

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich hieselbst an der verkehrsreichsten Stelle

Leipzig-Gohlis, Äussere Hallesche Str. 116b

(vor den hiesigen Kasernen)

unter der Firma

Emil Böttcher

eine Buchhandlung mit Nebenbranchen begründete.

Meine Kommission übernahm Herr Otto Borggold in Leipzig.

Ich empfehle mein junges Unternehmen dem Wohlwollen der Herren Verleger und zeichne

Hochachtungsvoll

Emil Böttcher.

Verkaufsanträge.

Ein neues Verlagswerk (grösseres Objekt) mit umfangreicher Barauslieferung zu verkaufen. Gef. Angeb. u. No 1235 an die Geschäftsst. des Börsenvereins erbeten.

In lebhafter Stadt Nordböhmens, an der sächs. Grenze gelegen, ist eine alteingeführte Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, zu verkaufen. Umsatz 36 000 K. Als Forderung wird nur der Wert des Lagers und des Inventars verlangt. Für arbeitsfreudigen, jungen Herrn günstige Gelegenheit zur Begründung einer gesicherten Existenz. Angebote unter H. B. # 1174 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine in verkehrreichem Teile Berlins mehrjährig bestehende

Sortimentsbuchhandlung

(Mod. Bibliothek, Journalzettel) soll besonderer Umstände halber preiswert verkauft werden. — Interessenten erfahren Näheres unter R. F. 68 Rudolf Mosse in Berlin, Potsdamerstraße 33.

Zu verkaufen!

Angesehener, gut eingeführter Musikalien-Verlag, enthaltend gangbare Werke beliebter Komponisten. Zur Erwerbung sind etwa 6000—7000 M erforderlich.

Angebote erbeten unter 1243 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.